Luzerner Zeitung

B. Braun investiert in Sempach in Desinfektionsmittelproduktion

Der Medizinalproduktehersteller B. Braun verdoppelt in Sempach seine Kapazitäten zur Herstellung von Desinfektionsmittel. Das Unternehmen investiert dafür 70 Millionen Franken.

14.04.2020, 16.29 Uhr

(sda) Die Nachfrage nach Desinfektionsprodukten steige seit Jahren an, teilte B. Braun am Dienstag mit. In der Gesundheitsbranche gebe es strengere Hygienevorschriften, doch auch private Verbraucher seien diesbezüglich sensibler geworden. Die Coronapandemie habe diese Entwicklung zwar beschleunigt, nicht aber ausgelöst.

B. Braun will gemäss der Mitteilung ab Mai 2020 die bestehende Desinfektionsmittelproduktion in Sempach schrittweise durch einen Neubau ersetzen und ausbauen. Ein Neubau schaffe die Voraussetzungen, um mittelfristig die Kapazität verdoppeln zu können. Die Bauarbeiten würden rund zwei Jahre dauern.

Der Standort Sempach ist das Desinfektionskompetenzzentrum der deutschen, in 64 Ländern tätigen Braun-Gruppe. Das Zentrum mit 160 Mitarbeitenden trägt den Namen New Infection Control Organization (Nico) und ist nicht nur Produktions-, sondern auch Forschungs- und Entwicklungsort.